



Maren Misgeiski (Autor)

**Die „Neugründung“ Boliviens mit Hilfe des
Verfassungsreformprozesses unter besonderer
Berücksichtigung der Entwicklung des rechtlichen
Verhältnisses der indigenen Bevölkerung zum
bolivianischen Staat**

Maren Misgeiski

**Die „Neugründung“ Boliviens mit Hilfe
des Verfassungsreformprozesses**

unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung
des rechtlichen Verhältnisses der
indigenen Bevölkerung zum bolivianischen Staat



Cuvillier Verlag Göttingen
Internationaler wissenschaftlicher Fachverlag

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/6467>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>



Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XIII
Einleitung	1
I. Problemstellung.....	1
II. Gang der Darstellung	2
Politische Konfliktlage im Vorfeld	4
I. Bedeutung der Analyse der Konfliktlage.....	4
II. Sozialer und wirtschaftlicher Kontext.....	4
III. Die Entwicklung der Konfliktlage	7
1. Die Unzufriedenheit mit dem Wirtschaftssystem	8
2. Die Unzufriedenheit mit der praktizierten Demokratie	9
3. Die Zunahme ethnizistischer Forderungen	10
4. Die Dezentralisierungsforderungen	12
5. Die Radikalisierung des Protestes.....	14
a Der „Guerra del Agua”	15
b Die Aufstände des Jahres 2003.....	16
6. Die „Regierungsunfähigkeit” des Landes.....	18
IV. Resümee	19
Die Forderung einer Verfassunggebenden Versammlung	20
I. Die Verfassungsreform als Antwort auf die Krise	20
1. Das Verhältnis der Bolivianer zu ihrer Verfassung	20
2. Die Heterogenität der Motive	23
3. Verfassungsrechtliche Bedeutung der Abwendung des Volkes von seiner Verfassung	25
II. Eine Verfassungsreform mittels Verfassunggebender Versammlung	26
1. Die Institution der Verfassunggebenden Versammlung.....	26



2.	Die Symbolkraft der Verfassunggebenden Versammlung	27
a	Ursprung der Idee der Verfassunggebenden Versammlung.....	27
b	Verfassunggebende Versammlungen in Lateinamerika.....	29
c	Verfassunggebende Versammlungen in Bolivien	29
	(1) Der Congreso General Constituyente	31
	(2) Gründung des Staates Bolivien.....	31
	(3) Verabschiedung der ersten Verfassung mittels Verfassunggebender Versammlung.....	32
III.	Die Haltung der Parteien zur Verfassunggebenden Versammlung	33
1.	Politischer Unwille.....	33
2.	Verfassungsrechtliche Zweifel.....	35
IV.	Verfassungsrechtliche Ermöglichung der Totalrevision.....	37
V.	Verfassungsrechtliche Einordnung der Revisionsmöglichkeiten	39
1.	Die Teilrevision.....	39
2.	Die Totalrevision.....	39
Der Verfassungsreformprozess.....		43
I.	Die Entwurfsausarbeitung durch die Verfassunggebende Versammlung.....	43
1.	Die Rechtsgrundlage der Verfassunggebenden Versammlung	43
a	Rechtsgrundlage in der CPE.....	43
b	Rechtsgrundlagen außerhalb des Verfassungstextes.....	44
2.	Die Einberufung	45
a	Wahlen.....	45
	(1) Verknüpfung der Wahlen mit dem Referendum bezüglich departamentaler Autonomien	45
	(2) Wahlmodalitäten.....	46
	(3) Die wichtigsten Zahlen	47
3.	Die Zusammensetzung der Verfassunggebenden Versammlung	47
a	Politische Zugehörigkeit.....	47
b	Alter	48
c	Geschlecht	49
d	Profession	49
e	Ethnische Zugehörigkeit.....	50
f	Bewertung.....	52
4.	Aufnahme der Arbeit durch die Verfassunggebende Versammlung	53
5.	Die Aufgabe und Kompetenz der Verfassunggebenden Versammlung	54



a	Bolivianische Debatte.....	54
b	Analyse der Rechtslage	56
(1)	Positionierung im Verfassungstext	57
(2)	Entstehungsgeschichte	57
(3)	Wortlaut	57
(4)	Verfassungsimmanente Schranken	59
(5)	Ergebnis	62
6.	Die Arbeitsweise der Verfassunggebenden Versammlung.....	63
a	Die geplante Arbeitsweise	63
(1)	Festlegung der internen Verfahrensweisen	63
(2)	Beschreibung der internen Organisation.....	64
b	Praktische Durchführungsschwierigkeiten.....	67
(1)	Schwierigkeit der Kompromissfindung	67
(2)	Systematisierung der Informationen	71
(3)	Knapper Zeitrahmen	72
(4)	Einflussnahme durch die Exekutive.....	74
(5)	Blockade der Arbeiten durch die „Hauptstadtfrage“.....	76
7.	Verabschiedung des Verfassungsentwurfs	78
a	Verabschiedung „im Groben“	79
b	Detaillierte Verabschiedung	81
II.	Modifikation des Verfassungsentwurfs der Verfassunggebenden Versammlung.....	82
1.	Die Reaktion auf die Verabschiedung des Verfassungsentwurfs	83
2.	Versuche der Einberufung des Verfassungsreferendums	84
3.	Die Vertrauensfrage	85
4.	Die Zuspitzung der Lage.....	85
5.	Die Verhandlungen über den CPE-Entwurf aus Oruro.....	87
a	Kritik am Verfassungsentwurf aus Oruro	88
b	Der politische Kompromiss	89
6.	Verabschiedung des Einberufungsgesetzes	90
7.	Bewertung der Modifikation des Verfassungsentwurfes.....	90
a	Bewertung aus der Perspektive der alten Verfassung	90
a	Bewertung aus der Perspektive der neuen Verfassung	92
III.	Das Verfassungsreferendum	94
1.	Ablauf und Ergebnis des Referendums.....	94
a	Vorbereitung durch den nationalen Wahlgerichtshof	95
b	Wahlbeteiligung	95
c	Ergebnis des <i>Referéndum Dirimidor</i>	96



d	Ergebnis des <i>Referéndum Constituyente</i>	97
2.	Verfassungsrechtliche Bedeutung des Verfassungsreferendums	98
IV.	Inkrafttreten	99

Die NCPE als Ergebnis des Reformprozesses 101

I.	Erläuterungen zum Analyseschwerpunkt.....	101
1.	Beschränkung des Analysegegenstandes auf die Rechte der Indigenen..	101
2.	Zum Terminus Indigen.....	102
a	Wandlung der Begrifflichkeit im bolivianischen Kontext	102
(1)	Indio.....	102
(2)	Mestizo	103
(3)	Campesino	105
(4)	Pueblo indígena oder pueblo originario	105
b	Definitionen	106
(1)	Internationale Definition.....	106
(2)	Bolivianische Definition	108
(3)	Nación y pueblo indígena originario campesino.....	109
c	Gewählte Begrifflichkeit innerhalb dieser Arbeit	110
3.	Indigene in Gesellschaft und Politik	110
a	Stellung der Indigenen in der Gesellschaft.....	110
b	Indigene in der Politik	112
(1)	Anfänge der politischen Beteiligung.....	112
(2)	Indigene Organisation.....	113
4.	Die Rechtsstellung der Indigenen vor der Reform	118
a	Internationale Rechtsnormen.....	118
(1)	Individualrechtlicher Schutz	118
(2)	Kollektivrechtlicher Schutz	120
(3)	Geltung der internationalen Rechtsnormen in Bolivien.....	124
b	Bolivianische Rechtsnormen	125
II.	Struktur der neuen Verfassung	128
III.	Die neue Staatsorganisation	128
1.	Das Staatsmodell.....	128
a	Der plurinationale Staat.....	129
b	Die Neugestaltung der Demokratie	131
(1)	Gründe für die Neugestaltung der Demokratie	132
(2)	Die „neuen“ Demokratieformen	134
(3)	Stärkung der politischen Partizipation der indigenen Völker	138
c	Der „Einheitsstaat“	140
2.	Die Staatsgewalten.....	141



a	Legislative	141
b	Judikative.....	144
(1)	Faktische Rechtspluralität.....	145
(2)	justicia comunitaria.....	146
(3)	Gründe für die Koexistenz indigener und staatlicher Rechtsprechung	148
(4)	Institutionalisierungsbestrebungen	149
(5)	Verfassungsrechtliche Rechtspluralität nach der NCPE	150
(6)	Direktwahl	153
(7)	Bedenken	154
c	Exekutive	157
d	Electoral.....	157
3.	Das Prinzip der „sozialen Kontrolle“.....	160
4.	Dezentralisierung und „indigene Autonomien“	163
a	Indigene Autonomie ohne secessionistische Bestrebung.....	163
b	Indigene Autonomie als eine neue Form der Dezentralisierung	164
c	Kompetenzen der indigenen Autonomie	165
(1)	Kompetenzarten nach Art. 297 I NCPE.....	166
(2)	Kompetenzen der indigenen Autonomien.....	166
d	Träger der Autonomierechte.....	168
e	Territoriale Basis	169
(1)	Umwandlung einzelner Municipios in indigene Autonomien	169
(2)	Fehlende Übereinstimmung mit kommunalen Grenzen.....	169
(3)	Bestehende TCO-Titel.....	170
IV.	Einzelne Rechtsgebiete mit besonderer Bedeutung für indigene Völker	170
1.	Anerkennung der Idiome der indigenen Völker als Amtssprachen.....	170
2.	Religionen in der Verfassung.....	171
3.	Integration ethischer Elemente.....	173
4.	Landrechte.....	175
a	Bedeutungskontext indigener Territorien.....	175
b	Geringe Nutzfläche.....	175
c	Ungleiche Verteilung.....	176
d	Rechtsunsicherheit.....	177
e	Indigene Landrechte	177
f	Landreform der 1990er Jahre	179
g	Landreform unter Morales.....	181
h	Verfassungsrechtliche Verankerung in der NCPE	182
5.	Natürliche Ressourcen	183
6.	Die Kokapflanze	187



V. Die machtpolitische Komponente der NCPE.....	191
VI. Der symbolische Charakter der NCPE.....	192
Bewertung der Verfassungsreform.....	194
I. Die Verfassungsreform als Akt der Neugründung?	194
1. Bewertung aus völkerrechtlicher Sicht	194
a Neugründung durch Veränderung des bisherigen Staatsgefüges	195
(1) Die República de Bolivia als Staat.....	195
(2) Untergang der República de Bolivia bedingt durch Unruhen?	196
(3) Untergang der República de Bolivia im Zuge des Verfassungsaustausches?	197
(4) Estado Plurinacional de Bolivia als Nachfolgestaat?.....	198
b Ergebnis	198
2. Bewertung aus innerstaatlicher Sicht.....	198
a Analyse anhand formeller Kriterien	199
(1) Totalreform als Fall verfassungsrechtlicher Kontinuität.....	200
(2) Besonderheiten im Umgang mit geschriebenem Recht	201
b Analyse anhand materieller Kriterien.....	202
(1) Kontinuitätselemente	202
(2) Neuerungen.....	204
c Ergebnis	206
II. Die Funktion der Befriedung der Gesellschaft.....	209
1. Entstehung neuer Konfliktlinien durch den Reformprozess.....	209
2. Politische Instabilität während der Implementierungsphase	211
III. Stabilität der NCPE	217
1. Konstitutionalisierung von Politiken	217
2. Reformmöglichkeiten.....	218
3. Ergebnis.....	219
Literaturverzeichnis.....	221
Rechtsquellen.....	247